

Köniz ist im Spiel – für Kinder, Klima und Gemeinschaft

22.09.2026 – Köniz unterstützt das Angebot der Könizer Spielgruppen zugunsten der Frühförderung und der Chancengerechtigkeit. Warum Spielen auch der erwachsenen Gemeinschaft guttun kann, erfahren Sie im Beitrag über die Neueröffnung der Ludothek Köniz. Ausserdem: Wie blickt die Gemeinde auf den vergangenen Sommer und wie in die Zukunft?

Die Gemeindezeitung «Köniz Innerorts» liegt als Beilage der Könizer Zeitung diese Woche in Ihrem Briefkasten. Online: www.koeniz.ch/innerorts. Wir wünschen gute Lektüre.

In der Gruppe Spielen

Spielgruppen begleiten ein Kind in die Gemeinschaft ausserhalb des Elternhauses. Seit dreissig Jahren unterstützt die Gemeinde Könizer Spielgruppen und möchte damit die frühkindliche Integration und Bildung stärken. Ein Besuch in der Spielgruppe bei der Präsidentin des Spielgruppenvereins Köniz.

Heisser Sommer, kühler Kopf

Gemeinderat Dominic Amacher zieht nach dem heissen Sommer ein persönliches Fazit: Bei der Infrastruktur möchte er noch stärker vorausschauend denken. Wichtige Weichen für die kommenden Jahre sieht er aber in Sachen Klimaanpassung in den neuen Legislaturzielen 2026–2029 gestellt.

Ludothek Köniz – ein neuer Treffpunkt

Die Ludothek Schliern Köniz zieht um und eröffnet neu als Ludothek Köniz direkt neben der Könizer Bibliothek in einem Gebäude von careköniz. Die Idee: Hindernisfreier Zugang und ein generationenübergreifender Spieltreffpunkt.

Auf den Spuren des Sommers

Der Sommer war aussergewöhnlich heiss und trocken. Wie geht es der Landschaft? Wie stand und steht es um die Bäume und um das Trinkwasser? Der Revierförster und der Leiter der Könizer Wasserversorgung ordnen ein. Erfahren Sie auch, wie die Gemeinde den klimatischen Herausforderungen in den kommenden Jahren begegnen möchte.

Könizer Reparaturtag

Am 17. Oktober 2026 ist es zum zweiten Mal soweit: Der Reparaturmarkt findet wieder auf dem Bläuacker statt, hinter dem Scherzhaus. Hier können Sie defekte Sachen von Reparaturprofis kostenlos reparieren lassen und Workshops besuchen. Ein Projekt für die Kreislaufwirtschaft.